

Niederschrift Nr.8

über die **öffentliche** Sitzung
des Bauausschusses des Amtes Kirchspielslandgemeinden Eider
am Mittwoch, 14. Januar 2015, im Amtsgebäude in Hennstedt

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:30 Uhr

Anwesend sind:

Herr Hans-Peter Maaß als Vorsitzender
Herr Kurt Kring
Herr Uwe Harbeck
Herr Jens Peters
Herr Heino Grimm
Herr Werner Oetjens
Herr Peter Scheldorf

Entschuldigt fehlen:

Herr Thorsten Eggers
Herr Ernst Sonnberg

Als Gäste anwesend:

Herr Rolf Thiede, Bürgermeister Lehe
Herr Helmut Meyer, Amtsvorsteher
Frau Simone Jacobs
Frau Claudia Bies, Schwerbehindertenvertretung
Herr Günter Carstens, Konrektor der GGS Tellingstedt

Von der Verwaltung:

Herr Norbert Max, Techniker
Frau Petra Tautorat als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese um die Tagesordnungspunkte

2. Genehmigung der Niederschriften Nr. 6 vom 21.10.2014 und Nr. 7 vom 10.11.2014
- 5.1. Sanierung einer Regenwasserleitung am Schulstandort Tellingstedt und
- 6.1. Erweiterung der Außenbeleuchtung am Schulstandort Eiderlandschule Hennstedt

zu erweitern. Der Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschriften Nr. 6 vom 21.10.2014 und Nr. 7 vom 10.11.2014
3. Mitteilungen des Vorsitzenden
4. Auftragsvergabe für die Fenstersanierung in der GGS Tellingstedt
5. Auftragsvergabe für die Beseitigung von Bäumen an der GGS Tellingstedt
- 5.1. Sanierung einer Regenwasserleitung am Schulstandort Tellingstedt
6. Blitzschutzanlagen an den Schulen des Amtes KLG Eider
- 6.1. Erweiterung der Außenbeleuchtung am Schulstandort Eiderlandschule Hennstedt
7. Einbau eines Fahrstuhls am Amtsgebäude in Hennstedt
8. Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den Dachflächen der Schulgebäude
9. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es ist ein Einwohner anwesend, jedoch werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Genehmigung der Niederschriften Nr. 6 vom 21.10.2014 und Nr. 7 vom 10.11.2014

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 6 vom 21.10.2014 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung.

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 7 vom 10.11.2014 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 3. Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende gibt einen Sachstand zum Schulanbau an der Eiderlandschule in Hennstedt. Am 12.01.2015 hat ein Termin zusammen mit Heino Engel am Schulsportplatz Tellingstedt stattgefunden. Es ging dort um die Dränageleitung. Heino Engel wird sich der Sache annehmen. Weiterhin gibt er bekannt, dass eine 200-Leitung am Sportplatz gespült werden muss.

TOP 4. Auftragsvergabe für die Fenstersanierung in der GGS Tellingstedt

Die Fenster im Gebäude 1 der GGS Tellingstedt sind abgängig und müssen ausgetauscht werden. Der Austausch der Fenster soll in mehreren Abschnitten erfolgen. Die Ausschreibung für den ersten Abschnitt (14 Fenster auf einer Länge von ca. 30 m) hat

stattgefunden. Aufgefordert wurden 10 Firmen. 5 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Die Angebotsöffnung war am 17.12.2014. Herr Max gibt weitere Ausführungen zu der Baumaßnahme. Nach Auswertung der Angebote ergibt sich folgendes Ergebnis: Wirtschaftlichster Bieter ist die Firma Marholdt aus Wrohm mit einer geprüften Angebotssumme i.H.v. 38.729,74 €. Haushaltsmittel stehen aus dem Vorjahr für diesen Abschnitt zur Verfügung.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss, den Auftrag für die Sanierung der Fenster am Gebäude 1 der GGS Tellingstedt für den ersten Bauabschnitt an die Firma Marholdt aus Wrohm zu einer Angebotssumme i.H.v. 38.729,74 € zu vergeben.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 5. Auftragsvergabe für die Beseitigung von Bäumen an der GGS Tellingstedt

Der Vorsitzende erteilt dazu Herrn Max das Wort. Herr Max erläutert kurz den Sachverhalt. Es geht um 10 Lindenbäume und einer Kastanie zwischen den Gebäuden 1 und 2 an der GGS Tellingstedt. Nach einer Rücksprache mit Herrn Stecher macht es Sinn, diese Bäume auf 5 bis 6 m Höhe zu kappen und die Schnittstellen zu versiegeln. Zwei Firmen vor Ort haben sich die Bäume angesehen und haben ein Angebot abgegeben. Wirtschaftlichster Bieter war die Firma Heino Grimm mit einer Angebotssumme i.H.v. 4.629,10 €.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, der Firma Heino Grimm den Auftrag für die Baumpflegemaßnahme zu erteilen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

Das Bauausschussmitglied Heino Grimm war von der Beratung und Beschlussfassung wegen Befangenheit gem. § 22 GO ausgeschlossen.

TOP 5.1. Sanierung einer Regenwasserleitung am Schulstandort Tellingstedt

Im Zuge des Ortstermins am 12.01.2015 wurde festgestellt, dass im Bereich des Fahrradstandes eine Betonleitung gebrochen ist. Nunmehr steht dort Wasser, welches nicht mehr abfließen kann. Auch hierfür wurde ein Angebot von der Firma Heino Grimm eingeholt. Die Angebotssumme beläuft sich auf 975,21 €.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, der Firma Heino Grimm auch den Auftrag zu erteilen für die Sanierung der Regenwasserleitung.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

Das Bauausschussmitglied Heino Grimm war von der Beratung und Beschlussfassung wegen Befangenheit gem. § 22 GO ausgeschlossen.

TOP 6. Blitzschutzanlagen an den Schulen des Amtes KLG Eider

Der Vorsitzende erteilt dazu Herrn Max das Wort. Herr Max teilt mit, dass insgesamt 350 Prüfstellen im gesamten Amtsbereich Eider sind. Allein für die Blitzschutzanlagen an den Schulen müssten Kosten für die Prüfung i.H.v. 32.000 € aufgenommen werden. Die Blitzschutzanlagen an der Sporthalle Lunden-Süd und am Gebäude sind abgängig. Im Haushaltsentwurf 2015 sind für die amtseigenen Gebäude Haushaltsansätze für die Reparatur und Wartung der Blitzschutzanlagen vorhanden.

Beschluss:

Sodann beschließt der Bauausschuss, dass im Rahmen der geplanten Haushaltsmittel die Blitzschutzanlagen nach Priorität instand gesetzt werden sollen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 6.1. Erweiterung der Außenbeleuchtung am Schulstandort Eiderlandschule Hennstedt

Zwischen der kleinen Turnhalle und dem Sekundarstufengebäude und Förderschulgebäude fehlt eine Ausleuchtung. Zurzeit wird dieser Weg viel von den Grundschulkindern aufgrund der Baumaßnahme genutzt. Bei Dunkelheit besteht Unfallgefahr. Herr Max schlägt vor, eine Außenbeleuchtung analog, wie im Bushaltestellenbereich, anzubringen. Die Kosten würden sich auf ca. 1.800 € belaufen.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, die Aufstellung einer Außenlampe in diesem Bereich.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

Im Rahmen der nächsten Baubesprechung soll die Treppe zwischen dem Sekundarstufengebäude und dem Sportplatz angesehen werden, da diese Schäden aufweist. Eventuell kann die vor Ort ansässige Baufirma die Treppe mit ausbessern.

TOP 7. Einbau eines Fahrstuhls am Amtsgebäude in Hennstedt

Der Vorsitzende gibt ausführlich einen Sachstandsbericht dazu, warum nunmehr ein Fahrstuhl gefordert wird. Allen Mitgliedern wurde der Sachverhalt vorab per Email mitgeteilt. Fakt ist, dass seitens des Kreises Dithmarschens und des Innenministeriums nicht auf den Einbau eines Fahrstuhls verzichtet wird. Würde man nur im Rahmen des Amtsanbaus auf den Fahrstuhl verzichten, würde der Kreis diesen später nachfordern. Bei den Bauausschussmitgliedern herrscht nach kritischen Anmerkungen einstimmig die Meinung, dass der Amtsanbau weiter vorangetrieben werden muss und somit den Forderungen des Kreises nachgegeben werden muss, auch einen Fahrstuhl einzubau-

en. Die Gesamtkosten für den Einbau eines Fahrstuhls belaufen sich laut Schätzungen des Architekten auf rund 75.000 €.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt sodann dem Amtsausschuss, den Einbau eines Fahrstuhls am Neubau des Amtsgebäudes in Hennstedt zuzustimmen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 8. Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den Dachflächen der Schulgebäude

Der Vorsitzende gibt zu diesem Thema eine Einführung. Die Firma Sunfarming Kommunalstrom ist auf das Amt zugekommen und hat vorgeschlagen, auf der Dachfläche des Schulgebäudes Süd in Lunden eine Photovoltaikanlage anzubringen. Aufgrund einer Tischvorlage kann ersehen werden, dass der jährliche Strombedarf für diese Liegenschaft bei 51.948 kW/h liegt. Laut Berechnung der Sunfarming Kommunalstrom können rund 56,4 % dieser PV-Menge direkt von der Kommune genutzt werden. Dies würde ein Stromersparnis bei einem zugrundegelegten Strompreis von 0,223 € pro kW/h ein Ersparnis auf 20 Jahre von rund 17.288,24 € bringen. Hinzu kommt noch eine Dachpacht i.H.v. 2.486,50 €, sodass mit einem Gesamtvorteil brutto von 20.247,17 € nach 20 Jahren zu rechnen ist. Der Vorsitzende führt an, dass das Dach auf dem Gebäude Süd in Lunden eine Pappdachfläche ist. Das Anbringen von Photovoltaikflächen auf Pappdachflächen kann dazu führen, dass dieses erheblich beschädigt wird. Außerdem wird infrage gestellt, dass eine Nutzung von 56,4 % tatsächlich erreicht werden können. Nach Erfahrungen sind bis zu 30 % realistisch. Im Verhältnis zu den Risiken, sprich Beschädigungen der Dachfläche, ist eine Einsparung von rund 1.000 € pro Jahr zu wenig.

Beschluss:

Daher empfiehlt der Bauausschuss dem Amtsausschuss dem Angebot der Firma Sunfarming Kommunalstrom nicht zu entsprechen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 9. Eingaben und Anfragen

Herr Max führt an, dass bei dem Einbringen der Dränage am Sportplatz in Pahlen Kosten eingespart werden konnten. An der Sporthalle Norderhamme ist wiederum ein Leck am Dach aufgetreten im Bereich des Fitness- und Musikraumes. Am Anbau des Gebäudes 2 in Tellingstedt müssen 100 Pfannen ausgewechselt werden. Weiterhin wird nochmals kritisch das Thema Nutzung der Sporthallen durch Vereine angesprochen. Aktuell kommt es wieder zu einer Häufung von Beschwerden, da die Hallen nicht ordnungsgemäß genutzt werden. Es soll darauf hingewiesen werden, eine einheitliche Hallenordnung zu schaffen und nochmals ein Gespräch mit den Sportvereinen zu führen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen zu verzeichnen sind, bedankt sich der Vorsitzende für die gute Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:30 Uhr.

Hans-Peter Maaß
Vorsitzender

Petra Tautorat
Protokollführerin

Verteiler:

AA, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sc)